



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 18.12.2020

Anwesend

- Vorsitz

Michael Ebling

- Verwaltung

Günter Beck
Manuela Matz
Dr. Eckart Lensch
Katrín Eder
Marianne Grosse

- Stadtratsmitglieder

Natascha Bauer-Bertram
Andreas Behringer
Marita Boos-Waidosch
David Dietz
Dr. Matthias Dietz-Lenssen
Fabian Ehmann
Sabine Flegel
Alexandra Gill-Gers
Ansgar Helm-Becker
Dr. Brian Huck
Martin Kinzelbach
Dr. Wolfgang Klee
Daniel Köbler, MdL
Sylvia Köbler-Gross
Marcel Kühle
Arne Kuster (anwesend bei Punkt 2)
Karsten Lange
Martin Malcherek
Lothar Mehlhose
Dr. Claudius Moseler
Daiana Neher
Anette Odenweller
Dr. Markus Reinbold
Dr. Rupert Röder
Christin Sauer
Leonie Sayer
Tim Scharmann
Jana Schweiß
Hannsgeorg Schöning
Gerd Schreiner, MdL

Stephan Stritter
Erwin Stufler
Mareike von Jungenfeld

- Schriftführung

Natalie Bauernschmitt

Entschuldigt fehlen

- Stadtratsmitglieder

Dr. Franziska Conrad
Maurice Conrad
Christine Eckert
Thomas Gerster
Ursula Groden-Kranich, MdB
Klaus Hafner
Gunther Heinisch
Corinne Herbst
Kamil Ivecen
Ruth Jaensch
Johannes Klomann, MdL
Walter Koppius
Martina Kracht
Ellen Kubica
Myriam Lauzi
Dr. Eleonore Lossen-Geißler
Carmen Maurer
Thomas Neger
David Nierhoff
Tupac Orellana
Uta Schmitt
Claudia Siebner
Florian Siemund
Norbert Solbach
Cornelia Willius-Senzer, MdL
Dagmar Wolf-Rammensee
Christine Zimmer

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitglieds
2. Wahl der/des 6. (ehrenamtlichen) Beigeordneten gemäß § 53 a GemO in Verbindung mit § 40 GemO mit vorheriger Aussprache
3. Ernennung und Vereidigung der/des neugewählten 6. (ehrenamtlichen) Beigeordneten
4. Doppelhaushaltsplan 2021/2022;
hier: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung zum Doppelhaushaltsplan 2021/2022
Vorlage: 1829/2020
5. Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes zum Finanzplan 2020-2024
Vorlage: 2095/2020
6. Wirtschaftsplan 2021 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz
Vorlage: 2116/2020
7. Änderung Kostenplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz vom 18.12.2019
Vorlage: 2112/2020
8. Zweckverband Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund - Änderung der Verbandsordnung;
hier: Aufnahme des Landes Rheinland-Pfalz als neues Mitglied
Vorlage: 2130/2020

TEIL II

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

9. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
 - 9.1. Besetzung von Gremien
Vorlage: 2154/2020

b) nicht öffentlich

10. Personalangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnet um 15.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Herr Oberbürgermeister Ebling ergänzt, dass sich im Ältestenrat darauf verständigt wurde, dass die heutige Sitzung in vermindelter Besetzung stattfindet.

Des Weiteren führt Herr Oberbürgermeister Ebling aus, dass sich die Fraktionen im Vorfeld darauf geeinigt hätten, dass die heutige Sitzung des Stadtrates erneut live übertragen und dies im Nachgang evaluiert werde. Abrufbar sei die Livestream-Übertragung auf der Internetseite unter www.mainz.de/stadtrat-live. Die Mitglieder des Rates wurden mit der Einladung gesondert auf die Art und den Umfang der Datenerhebung hingewiesen. Die Möglichkeit der Veröffentlichung einer Stadtratssitzung ist durch § 2 der Hauptsatzung gegeben. Zudem gibt der Rat sein Einverständnis zu Fotoaufnahmen während der Sitzung.

Zum Gedenken an die Opfer der Amokfahrt in Trier sowie an das verstorbene, ehemalige Ratsmitglied Frau Ingeborg Zohlhöfer erhebt sich der Rat von seinen Sitzen.

Herr Stufler beantragt, dass die in § 14 der Geschäftsordnung geregelte Redezeit für Punkt 2 der Tagesordnung aufgehoben werde. Dieser Antrag wird seitens des Rates mehrheitlich abgelehnt.

Der Tagesordnung in der zuvor beschriebenen Form stimmt der Stadtrat einstimmig zu.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitglieds**

Herr Oberbürgermeister Ebling verabschiedet das zum 23.11.2020 ausgeschiedene Ratsmitglied, Frau Carolin Glandorf und begrüßt zugleich Herrn Dr. Rupert Röder als neues Mitglied des Rates.

Punkt 2 **Wahl der/des 6. (ehrenamtlichen) Beigeordneten gemäß § 53 a GemO in Verbindung mit § 40 GemO mit vorheriger Aussprache**

Punkt 3 **Ernennung und Vereidigung der/des neugewählten 6. (ehrenamtlichen) Beigeordneten**

Herr Oberbürgermeister Ebling stellt fest, dass ein Vorschlag für die Wahl der bzw. des 6. ehrenamtlichen Beigeordneten vorläge. Dies sei Herr Volker Hans. Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Darüber hinaus weist der Vorsitzende darauf hin, dass es sich hierbei um einen ehrenamtlichen Beigeordneten ohne eigenen Geschäftsbereich handele, sodass die bestehenden Vertretungsbefugnisse nicht neu festgelegt werden müssten.

Herr Hans stellt sich sodann in einer zehnminütigen Rede dem Stadtrat vor. In der darauffolgenden Aussprache und Fragerunde sprechen Herr Schöning für die CDU-Fraktion, Herr Mehlhose für die AfD-Fraktion, Herr Dr. Moseler für die ÖDP-Fraktion, Herr Malcherek für die Fraktion DIE LINKE, Herr Scharmann für die Fraktion PIRATEN&VOLT, Herr Dr. Klee für die FDP-Fraktion, Herr Stufler für die FREIEN WÄHLER sowie Herr Behringer für die SPD-Fraktion. Im Anschluss erfolgen Erläuterungen zum Wahlprozedere durch Herrn Oberbürgermeister Ebling sowie der Eintritt in die Wahlhandlung.

Nach Aufruf der einzelnen Ratsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge und nach erfolgter Stimmabgabe schließt der Vorsitzende den Wahlvorgang.

Es werden 33 Stimmzettel mit Umschlägen ausgegeben. Es werden keine Enthaltungen, unbeschriebenen oder ungültigen Stimmzettel ausgewertet, sodass 33 gültige Stimmzettel verbleiben. Davon entfallen auf den Bewerber, Herrn Volker Hans, 18 Stimmen bei 15 Gegenstimmen.

Es wird festgestellt, dass damit Herr Volker Hans gewählt ist. Auf Nachfrage durch den Vorsitzenden nimmt dieser die Wahl an.

Die Wahlniederschrift ist als Anlage beigefügt.

Nach Abschluss der Wahlhandlung ernennt und vereidigt Herr Oberbürgermeister Ebling, Herrn Volker Hans, und begrüßt diesen als neues Mitglied des Stadtvorstandes zum 01.01.2021.

Punkt 4 **Doppelhaushaltsplan 2021/2022;**
hier: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung zum Doppelhaushaltsplan 2021/2022
Vorlage: 1829/2020

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich die Haushaltssatzung zum Doppelhaushaltsplan 2021/2022.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.11.2020.

Punkt 5 **Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes zum Finanzplan 2020-2024**
Vorlage: 2095/2020

Der Werkausschuss und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen, der Stadtrat beschließt mehrheitlich das als Anlage beigefügte Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz für die Jahre 2020-2024. Die jeweilige Beauftragung der Investitionen erfolgt durch einzelne Vorlagen.

Der Entwurf des Investitionsprogramms zum Finanzplan 2020-2024 liegt den Fraktionen zur Einsicht vor.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.11.2020.

Punkt 6 **Wirtschaftsplan 2021 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz**
Vorlage: 2116/2020

Der Werkausschuss des Entsorgungsbetriebes empfiehlt:

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich den Wirtschaftsplan 2021, den Finanzplan und die Stellenübersicht des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz.

Gleichzeitig werden festgesetzt:

- | | |
|--|----------------|
| a) der Gesamtbetrag der Kredite auf | 0 Euro |
| b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0 Euro |
| c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 5.000.000 Euro |

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2021 liegt den Fraktionen zur Einsicht vor.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.11.2020.

Punkt 7 **Änderung Kostenplan des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz vom**
18.12.2019
Vorlage: 2112/2020

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Kostensätze für die Benutzung der Dienst- und Sonderfahrzeuge, die Ausführung von Dienstleistungen und die Abgabe von Verbrauchsmitteln nach Maßgabe der beiliegenden Entwurfsfassung mit Wirkung vom 1. Januar 2021.

Der Entwurf der Änderung des Kostenplanes des Entsorgungsbetriebes liegt den Fraktionen zur Einsicht vor.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.11.2020.

Punkt 8 **Zweckverband Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund - Änderung der**
Verbandsordnung
hier: Aufnahme des Landes Rheinland-Pfalz als neues Mitglied
Vorlage: 2130/2020

Der Verkehrsausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig, den vorgelegten Änderungen der Verbandsordnung des Zweckverbands Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund zuzustimmen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 23.11.2020.

TEIL II

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 9 Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien

Punkt 9.1 Besetzung von Gremien Vorlage: 2154/2020

Der Stadtrat wählt bzw. entsendet, ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die nachfolgenden Personen in die jeweiligen Gremien:

1. Ausschuss für Frauenfragen

(10 25 07/55)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolgerin von Frau Glandorf

StRM Ellen Kubica

in das o. g. Gremium gewählt.

2. Rechnungsprüfungsausschuss

(10 25 07/82)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von Frau Glandorf

StRM Dr. Rupert Röder

in das o. g. Gremium gewählt.

3. Werkausschuss KDZ

(10 25 07/53)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolgerin von Frau Glandorf

StRM Christin Sauer

in das o. g. Gremium gewählt.

4. Vergabeausschuss

(10 25 07/181)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN wird als Nachfolger von Frau Glandorf

StRM Dr. Rupert Röder

in das o. g. Gremium gewählt.

5. Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie

(10 25 07/176)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion DIE LINKE werden als Mitglied bzw. Stellvertretung

**Henrik Laufer (Mitglied) und
StRM Carmen Mauerer (Stellvertretung)**

in das o. g. Gremium gewählt.

6. Verkehrsausschuss

(10 25 07/176)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion DIE LINKE werden als Mitglied bzw. Stellvertretung

**StRM Carmen Mauerer (Mitglied) und
Henrik Laufer (Stellvertretung)**

in das o. g. Gremium gewählt

7. Haupt- und Personalausschuss

(10 25 0730)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion DIE LINKE wird als zusätzliche Stellvertretung

Dr. Hermann Stauffer

in das o. g. Gremium gewählt

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.12.2020.

Ende der Sitzung: 16:25 Uhr

gez.

**Michael Ebling
Vorsitz**

gez.

**Natalie Bauernschmitt
Schriftführung**